Gambuezas

Barranco de Las Gambuezas, Bco de las Saletas,Barranco de Las Gambuesas,Gambuesas

Angelegt: 2023-03-09 20:52:35	**Update:** 2023-11-10 15:58:56	**Druck:** 2026-10-30 07:10:02
Land: España / Spain **Region:** Canarias / Canary Islands **Subregion:** Santa Cruz de Tenerife **Ort:** Arafo		
Schwierigkeit: Schwierig	**Grad:** v5 a1 IV	**Gesamtzeit:** 6h10
Zustiegszeit: 1h30	**Begehungszeit:** 4h30	**Rückwegszeit:** 10min
Einstiegshöhe: 1400m	**Ausstiegshöhe:** 700m	**Höhendifferenz:** 700m
Canyonstrecke: 2500m	**Höchste Abseilstelle:** 55m	**Anzahl Abseiler:** 15
Transport: Auto benötigt	**Gestein:**	**Einzugsgebiet:** km²
Saison:	**Ausrichtung:** Ost	**Beste Zeit:**
Bewertung: ☆ 3.1 (4)	**Beschreibung:** ★ 2 (2)	**Verankerung:** ★ 2 (2)

Besonderheiten:

Ausrüstung:
Seile: 2x60m

Charakteristik:
Abseilcanyon trocken, schöne Ausblicke über das Meer bis zur Nachbarinsel Gran Canaria, 2 getrennt begehbare Abschnitte.

Hydrologie:

Anfahrt:
Vom Flughafen im Süden der Insel auf der TF-1 nach NNO. Nach 39,3 km (ab Auffahrt auf die Autobahn) TF-1 über Ausfahrt 20 bei El Socorro verlassen und auf der TF-281 in westlicher Richtung hinauf nach Hidalga zur TF-28. Auf dieser 175 m links, in Richtung Ortsmitte Hidalga, dann wieder rechts ab auf die TF-245 hinauf nach Arafo.. Im Zentrum der Ortschaft vor Verwaltungsgebäude und Kirche links ab und beim folg. Kreisverkehr rechts in die Calle Jose Antonio. Diese Straße nun immer geradeaus aufwärts - später heißt sie Calle La Libertad - bis nach 1,2 km (ab Kreisverkehr) der Camino Morra del Estanque links abgeht. Hier das (untere) Auto an geeigneter Stelle parken. Falls man nur 1 Auto zur Verfügung hat, beginnt hier der Zustieg.
Sofern man über 2 Autos verfügen kann, ist eine Umsetzung über 23 km möglich. Zeitersparnis gewinnt man dadurch nicht, sondern verliert Zeit, aber der Zustieg von oben her ist landschaftlich überwältigend. Das Problem ist, dass das oben abgestellte Auto bruchgefährdet ist (haben wir leider erfahren müssen).

Zustieg:
Zustieg von oben nach unten: Von der TF-24 biegen wir auf die Piste in südlicher Richtung ab. Sie führt uns durch lichten Pinienwald hinunter zum schwarzen Kegel Caldera de Pedro Gil./ Arafo/Montana de las Arenas. Wir gehen links daran vorbei weiter abwärts. Wo die Piste das steinige Bachbett beim Zusammenfluss der Barrancos de Cosme und de las Saletas kreuzt (1450 m üNN) können wir in den Barranco (hier als Bco. de las Saletas bezeichnet) einsteigen.
Beim Zustieg von unten gehen wir vom Auto die Querstraße einige Meter nach Süden und folgen dann dem Camino Morra del Estanque aufwärts. Wo die Straße auf 835 m Höhe beginnt, nach Süden zu schwenken, geht rechts eine Piste zu Gehöften am Rande der Schlucht. Wir gehen noch ein paar Meter links auf der Straße weiter und biegen dann auf den Weg rechts hinauf ab. Er mutiert zum Bergpfad "T-2" (Markierung Blaues Kreuz auf Lila Grund). Auf etwa 950 m Höhe geht rechts ein Pfad ab. Hier hinunter wäre der Zustieg zum unteren Abschnitt des Bco bzw der (ggf. Not-)Ausstieg aus dem oberen.
Wir halten uns links und steigen weiter auf. Wir kommen aus dem Wald heraus, passieren das Refugio de las Arenas, verlassen etwa 200m danach die Piste nach rechts und queren in einem Linksbogen hinunter in den Canyon (etwa 1250 m Einstiegshöhe, also deutlich niedriger als beim Zustieg von oben). Man kann natürlich auch von oben kommend neben dem Bco. die Piste bis hier unten weitergehen, um hier an niedrigerer Stelle einzusteigen.

Tour:
Siehe Fotos und Video ! Aus- und Zustiegsmöglichkeit beim Relais im 2. hohen Abseiler beim Tunnelfenster der Wasserleitung.
Interessant die vor allem beim 1. hohen Abseiler deutlich sichtbaren Lavaströmme, jeweils wieder von Erde überdeckt.
Am Ende etwas "krautig".

Rückweg:
Ausstieg auf die querende Teerstraße unter der Wasserletung durch und rechts zum (unteren) Auto.

Koordinaten:
Canyon Start 28.3432 -16.4600
Canyon Ende 28.3433 -16.4344
Parkplatz Zustieg 28.3449 -16.4820
Parkplatz Ausstieg 28.3433 -16.4333

Begehungen:

2024-12-09 | Jeroen Kirchner | ☆ ☆ ☆ ☆ |🕮 ★ |⚓ ★ | Trocken | Begangen
Große Abstieg in voller Höhe mit 2 Autos und Sonnenuntergang auf dem Teide auf der Rückfahrt zu tun. Wir betraten die Schlucht bei 1450, verließ 680. Im oberen Teil ein paar natürliche Anker und Spieße (könnte abgeschlossen werden), unteren Teil wurde vor kurzem mit zusätzlichen 12mm Stahlanker, auf der Oberseite der Klebebolzen neu verschraubt. Wir sind mit Machete und Bohrer durchgegangen. Vollständiger Abstieg dauert 6-8 Stunden + Auto Logistik. (maschinell übersetzt)

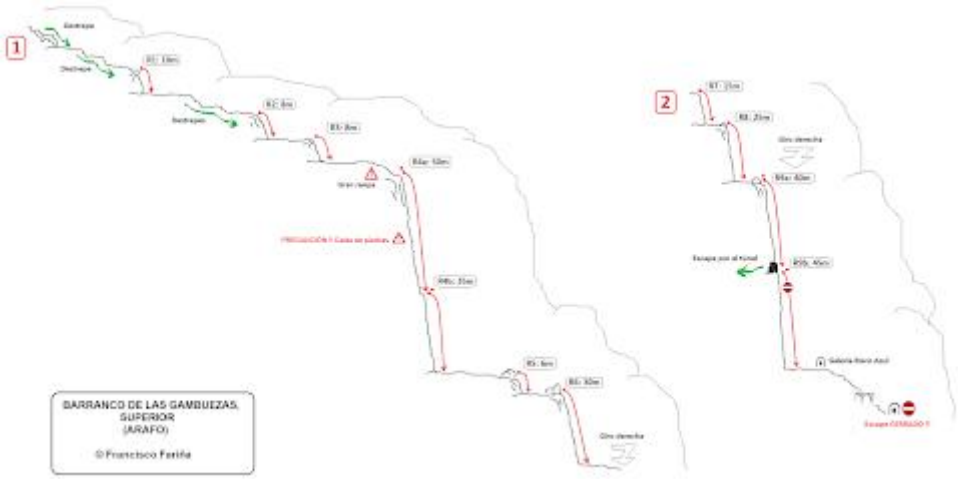
2024-11-16 | Jeroen Kirchner | ☆ ☆ ☆ |🕮 ★ |⚓ ★ | Trocken | Begangen
Tolle Landschaft auf dem Gipfel und in der Schlucht, die jetzt in ihrem oberen Teil mehr durchquert wird. Anker doppelte Leim-Ins und ein paar Spieße für die ehemaligen downclimbs. Ausstieg über die Tunnels, gefolgt von einer Wanderung nach unten. Auto-Shuttle lang, aber empfohlen. (maschinell übersetzt)

2024-06-16 | System User | |🕮 |⚓ | |
Información: Partes de la descripción del cañón se han importado automáticamente. Concretamente, los campos Ruta GPS, Topografía de https://www.docuwiki.infobarrancos.es/doku.php?id=barrancos:canarias:gambuesas

---

2023-03-09 | System User | ☆ ☆ ½ |🕮 |⚓ | |
Info: Teile der Canyonbeschreibung wurden automatisiert übernommen. Konkret die Felder Weblinks, Koordinaten, Rating, Länge des Canyon, Einfachseil Mindestens von https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon/21763

2023-03-09 | System User | ☆ ☆ |🕮 |⚓ | |
Daten importiert von https://canyon.carto.net/cwiki/bin/view/Canyons/GambuezasCanyon.html



Importado de infobarrancos.es